

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

330 (3.12.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Zweites Blatt.

Samstag den 3. Dezember

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 14698. Die ledige Karoline Burkart von hier ist mit Beschluß Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 25. November d. Js. Nr. 29765 wegen Gemüthschwäche im Sinne des L.R.G. 489 entmündigt und dieser Beschluß heute der Obervermündungsbehörde mitgeteilt worden.

Karlsruhe, den 30. November 1887.

Großh. Amtsgericht, Abt. V.

C. Reutti.

Die Tilgung des 4% Badischen Eisenbahnlehens vom Jahr 1880 zu 87 1/2 Millionen Mark betreffend.

Nr. 7054. Von den Schuldverschreibungen obengenannten Eisenbahnlehens sind planmäßig auf 1. Juli 1888 je 104 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Reichsmark im Gesamtbetrag von 728000 Reichsmark zu tilgen.

Die Auslosung dieser Schuldverschreibungen wird

Dienstag den 6. d. M., Vormittags 11 Uhr,

im Geschäftszimmer Nr. 15 der Eisenbahnschuldentilgungskasse öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1887.

Großh. Badische Eisenbahn-Schuldentilgungs-Kasse.

S e l m.

Die Einlösung der 3 1/2 % Rentenscheine von 1834 betreffend.

Nr. 6971. Die Verlosung der in Gemäßheit des Gesetzes vom 12. Februar 1856, Reg.-Blatt Nr. VI, und zufolge höherer Ermächtigung auf 1. Juli 1888 zur Heimzahlung kommenden Badischen Rentenscheine im Gesamtbetrag von 174400 fl. = 298973 M. 92 Pf. wird

Dienstag den 6. d. Mts., Vormittags 10 Uhr,

in diesseitigem Geschäftszimmer Nr. 15 öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1887.

Großh. Amortisationskasse.

S e l m.

Bekanntmachung.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks erhalten mit nächster Post ein Exemplar des Märklin'schen landwirtschaftlichen Taschenkalenders für das Großherzogthum Baden pro 1888 mit dem Ersuchen, die beifolgende Subscriptionsliste unter den dortigen Mitgliedern in Umlauf zu setzen und dieselbe sobald wieder anber einzulenden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1887.

Die Direktion des landw. Vereins.

v. Bodman.

Weihnachtsverkauf für innere Mission.

5.2. Unter Hinweis auf unsern wiederholt in dieser Blatte erschienenen Aufruf, erinnern wir daran, daß der Verkauf Mittwoch den 7. Dezember, Vormittags 10 Uhr, eröffnet wird. Die uns zugehenden Gaben bitten wir bis spätestens Montag bei einer der früher genannten Damen oder im evang. Vereinshaus abgeben zu wollen.

Im Namen des Gesamt-Komitees:

Fräulein Wilhelmine Hoffmann, Hirschstraße 70, und Fräulein Anna Wilser, Kriegstraße 62.

Kleinkinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12.

Weitere Weihnachtsgaben sind uns gütigst für unsere 435 Kinder zugekommen: von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden 50 M., Frau Ida Weill Wwe. 5 M., Frau K. 1 M. 50 Pf., Frau R. 10 M., Frau Stadtrath Kautt 5 Ellen Reinwand, Frau Kanzleirath Luger Wwe. 6 gebälte Unterröcken, Frau Seilermeister Stolz Schürze; durch Herrn Oberbürgermeister Lauter von Frau v. Offenhardt 20 M., v. Faber 3 M., E. L. 3 M., Frau v. Sallwürck 4 Hemden, 3 Schürzen, 1 Jacke, Herrn Kaufmann Darnbacher 10 m Baumwollflanell, Ungenannt Strickwolle, Handschuhe, Strumpfband, verschiedene Knöpfe, Stulpen und Chemisettes, Ungenannt Strümpfe, Handschuhe, 1 wollenes Westchen, 1 Kapuze und etwas Puppenzeug, Frau Wansch 5 Ellen Baumwollflanell. Für alle diese Gaben nebst herzlichem Dank reiches „Vergelt's Gott“.

Der Verwaltungsrath.

3.1.

Versteigerung.

Montag den 5. Dezember d. J., Nachmittags 3 Uhr,

versteigere ich im Auftrage in meinem Lokale Amalienstraße 14 b, Eingang Karlstraße, eine sehr schöne Reh- und Hirsch-Geweihsammlung: ca. 75 Rehgeweihe (abnorme), 3 Hirsch- und 20 Damhirschgeweihe, 3 Antilopen- und 13 Gemsenhörner, 4 Köpfe und 1 Gewehrständler in Kastenbaum — sämtliche Geweihe sind auf eigene Holzplatten aufgemacht — wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

B u l a c h.

Versteigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag des Eigentümers wird das Gasthaus zur Krone in Bulach am

Samstag den 10. Dezember 1887,

Mittags 3 Uhr,

in dem Rathhause zu Bulach öffentlich versteigert:

Ein zweistöckiges, von Stein erbautes Wohnhaus mit der Realwirtschaftsgerechtigkeit zur „Krone“ nebst Kegelbahn, Hofraumbelag und Garten, 11 Ar 88 Meter Maßgehalt, hier an der Ecke der Haupt- und Neuanlagenstraße, einerseits neben Bernhard Böller IV, andererseits selbst gelegen. Die Kaufbedingungen können inzwischen auf dem Rathhause in Bulach eingesehen werden. Bulach, den 29. November 1887.

— Akademiestraße 34 ist eine elegante Wohnung, bestehend in 5 oder 7 Zimmern nebst Küche, Kammer, Speicher und Keller, per 23. April zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Es wird eine Wohnung von 6 Zimmern, parterre oder dritter Stock, im westlichen Stadtteil auf 23. April gesucht. Anerbietungen wolle man unter K. 60 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.

* Eine helle Werkstätte (dürfen auch 2 Lokale sein) nebst Wohnung von 4—5 Zimmern etc. werden bei nachweisbar pünktlicher Mietzahlung für ein mehr ruhiges Geschäft in einem nicht zu sehr bewohnten Hause auf 23. April u. J. zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter A. Z. 33 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 2.1. Nowack-Anlage 7, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Aussicht in's Freie und zuverlässiger Bedienung billig zu vermieten.

* 2.1. In schönster Lage der Gartenstraße ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine anständige Person kann ein möbliertes Zimmer haben gegen Hausarbeit sogleich oder später: Karlstraße 69 b, parterre.

* Steinstraße 3 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Vestingstr. 36 im 3. Stock.

* Waldstraße 63, Ludwigplatz, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, sehr gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

3.1. Erbprinzenstraße 2, nächst dem Hauptbahnhof, ist zwei Treppen hoch ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Januar zu vermieten: Wilhelmstraße 28, 2 Treppen hoch.

* Stephanienstraße 47, parterre, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit Pension zum Preis von 40 M. zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer, auf Verlangen auch mit Bett und Kochofen, ist sogleich zu vermieten. Dasselbe ist auch eine schöne eiserne Bettstatt zu verkaufen: Bähringerstraße 41, ebener Erde.

* Kaiserstraße 157, dem Museum gegenüber, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Januar zu vermieten. Preis 30 Mark monatlich. Näheres daselbst, drei Treppen hoch.

* Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern um billigen Preis an einen solbten Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Ziel 5 ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um den Preis von 10 M. per Monat zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden. Das Nähere hierüber im 2. Stock daselbst.

* Amalienstraße 23 ist ein gut möbliertes, freundliches, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer auf den 15. d. Mts. oder später an einen solbten Herrn zu vermieten. Näheres daselbst 2 Stiegen hoch.

Hotel Tannhäuser

sind gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sowie ein Lokal als Gesellschaftszimmer für 30-50 Personen zu vermieten.

Schlafstelle.

*2.1. Leopoldstraße 5 im Vorderhaus, parterre, findet ein solider Arbeiter Schlafstelle.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Herr sucht Wohnung in guter Familie event. mit Pension. Gefällige Offerten sofort nach Kaiserstraße 170, parterre, erbeten.

* Ein fein möbliertes Zimmer in der Nähe der Kunstschule, am liebsten im Hardwalbthteil, wird auf den 15. d. Mts. zu mieten gesucht. Offerten unter H. S. 30 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Fräulein sucht ein anständig möbliertes Zimmer auf 1. Januar. Gest. Offerten mit Preisangabe werden unter M. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

*3.1. Für einen 19jährigen, gebildeten jungen Herrn aus guter Familie, der von Mitte Januar ab in Karlsruhe seine Studien fortsetzen will, suche ich volle Pension, am liebsten bei einem Geislichen, Arzt oder Maler. Offerten mit Angabe der Forderung bitte ich mir baldigst zugehen zu lassen. Hauck, Rechtsanwalt in Köln.

Dienst-Anträge.

Sollte, fleißige Zimmermädchen werden angenommen, auch kann ein ordentliches Mädchen das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 13 im 4. Stock.

Zu einer kleinen Familie wird ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und das Zimmerreinigen versteht sowie gute Zeugnisse besitzt, auf Weihnachten gesucht durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

B. Eine perfekte Köchin und Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit besorgen, finden gute Stellen für sogleich und auf Weihnachten durch Frau Verdon, Schwanenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

* Ein williges, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 38.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, im Mutterhaus in Freiburg erzogen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht bei einer gut lath. Familie Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 45, parterre.

* Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Labnerin für leicht verkäufliche Artikel. Näheres Adlerstraße 4 bei Frau Kräuter.

Eine zuverlässige Köchin sowie eine erfahrene Kinderfrau und ein fleißiges Mädchen, welches kochen und der häuslichen Arbeit pünktlich vorstehen kann, sämtliche bestens empfohlen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock.

Tüchtige, fleißige Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können, für Geschäftshäuser passend, suchen sogleich oder auf Weihnachten Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, etwas nähen, bügeln, waschen und bügeln kann sowie sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf Weihnachten Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeiten übernehmen, suchen auf Weihnachten Stellen. Zu erfragen Kaiserstraße 136 im 3. Stock des Hinterhauses.

Zwei tüchtige, starke Mädchen, welche bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, suchen auf's Ziel Stellen; ferner suchen zwei Mädchen, fremd hier angekommen, welche etwas kochen können und sich willig allen Arbeiten unterziehen, sogleich Stelle durch Frau Krenz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine Labnerin, ein Büffetfräulein, eine Kammerjungfer, ein Zimmermädchen, Köchinnen und Hausmädchen suchen Stellen für sogleich oder auf Weihnachten, sämtliche bestens empfohlen. Näheres ertheilt Frau Verdon, Schwanenstraße 4 im 2. Stock.

6 000 Mark

auf gute II. Hypothek sofort auszuleihen. Restkanten wollen Offerten unter F. 25 an das Kontor des Tagblattes einreichen. 2.1.

Schreibgehilfe

auf 8-14 Tage zu sofortigem Eintritt gesucht. Offerten mit Angabe des Gehaltsanspruchs unter F. 57 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commis-Gesuch.

*2.1. Ein jüngerer Commis findet sofort Stellung. Schriftliche Anerbieten mit Zeugnis-Abschrift unter S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde Schenkamme

wird sogleich gesucht: Adlerstraße 48.

Kinderfrau-Gesuch.

Gesucht wird auf's Ziel eine erfahrene Kinderfrau, welche auch etwas häusliche Arbeiten verrichtet: Kaiserstraße 160 im Eckladen.

Stellen finden sogleich:

zwei Restaurationsköchinnen, zwei Kellnerinnen und ein Küchenmädchen durch Frau Water, Kaiserstraße 14a.

Eine tüchtige Aushilfskellnerin für die Sonntage gesucht. 2.1. W. Müller, zum Elephanten.

Fuhrknecht-Gesuch.

*2.1. Ein tüchtiger, gut empfohlener Mann, verheiratet, findet dauernde Stelle mit Wohnung im Geschäft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

Ein solches Fräulein, in einem größern Geschäfte aufgewachsen, sucht eine entsprechende Stelle als Labnerin zc. event. auch als Aushilfe. Eintritt sofort. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Ein älteres Frauzimmer empfiehlt sich im Auslösen. Dieselbe nimmt auch Aushilfsstelle an. Zu erfragen Durlacherstraße 16 im vierten Stock.

Bettcouverten,

von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern, werden schön und dauerhaft abgenäht, ebenso Steppdecken von der Hand und der Maschine, unter Berechnung der allerbilligsten Preise. Frau Kreiter, Couvertenmacherin, Leopoldstr. 23.

Frau K. Bickel,

Kleidermacherin, Schützenstraße 68, empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kinder-Garderobe bei prompter Ausführung und billigsten Preisen.

Hausverkauf.

*5.2. In der Mitte der Stadt ist ein vierstöckiges Haus mit Laden und Geschäftsräumen, für jedes Geschäft passend, unter sehr günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Adressen bittet man unter Z. Z. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Billa

im Hardwalbthteil, zum Alleinbewohnen, elegant ausgestattet, ist zu verkaufen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter R. 500 abgeben zu wollen.

Bauplätze zu verkaufen.

In einer der besten und schönsten Lagen der Stadt sind zwei nebeneinander liegende Bauplätze einzeln oder miteinander zu verkaufen. Wo? kann im Kontor des Tagblattes erfragt werden.

Verkaufsanzeigen.

Einige Wohnzimmer-Divans, Chaisos-longues, bezogen und in weiß, Fauteuils mit Einrichtung, Kanapees und ein gebrauchtes Kanapee sind billig zu verkaufen bei Aug. Kofan, Tapezier, Sophienstraße 56.

* Ein gebrauchter Küchenschrank ist billig zu verkaufen: Lützenstraße 64, 1. Stock.

* Ein schöner Kinderstwagen mit Postern und ganzem Dache, sowie ein Schaufelpferd sind billig zu verkaufen: Steinstraße 14 im Laden.

Vollstermöbel,

als: 3 Kanapees, Fauteuils mit Einrichtung, 1 Sopha mit 2 Halbfauteuils werden ausnahmsweise sehr billig abgegeben: Adlerstraße 22, parterre.

Zebrafinten und Grauedelfinten sind per Paar um 5 Mark zu verkaufen: Schützenstraße 104, parterre. *3.1.

Wachtelhündchen,

sehr niedliches Thierchen, ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 29.

Garten-Erde,

vorzüglichste, hat circa 40 Fuhrn billig abzugeben. Adolph Jost, 21. Ruppurrerstraße 86.

Hauskauf-Gesuch.

*2.1. Ein gut rentirendes Haus wird im südwestlichen Stadtteil mit größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Gest. Offerten wollen unter Angabe der näheren Verhältnisse mit der Bezeichnung R. B. innerhalb 4 Tagen im Kontor des Tagblattes niederlegt werden. Zwischenhändler ausgeschlossen.

An- und Verkauf von

Liegenschaften empfiehlt sich unter Zusicherung streng reeller Bedienung C. Oberst, Liegenschafts-Agentur, Viktoriastraße 10.

Zu kaufen gesucht

wird 1 Schaufelpferd. Offerten unter Nr. 1887 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Schuhen, Stiefeln, Beiten Uniformen, altem Papier und Büchern unter Bezahlung sehr guter und hoher Preise. Salomon Gutman, Durlacherstraße 55.

Ein Aushängeschild

wird zu kaufen gesucht von A. Wominger, Herrenstraße 7.

Leere Blechdosen

von Nestle's Kindermehl werden gekauft in der Apotheke von G. Doll.

Englischer Unterricht. Schüler, welche ohne jegliche Vorkenntnisse erst seit März von mir unterrichtet werden, sind durch meine Methode so weit gefördert worden, daß sie mit Leichtigkeit sich mit Engländern unterhalten können.

Johann Döll,

Former Head Master of St. Martin's School, Cape Town. Adlerstraße 23, 1 Treppe hoch.

Billige Nachhilfe

in allen Gymnasial- und Realschulen wird jüngeren Schülern von einem fein gebildeten jungen Manne ertheilt. Näheres beliebe man im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *2.2.

Rechte Brettener Soniglebfuchen

in Herz- und Handelform empfiehlt in
bekanntester Güte

Carl Hager,
Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.

Heute Samstag!

verkaufe ich
frischgeschossenes

Damwild,
um schnell zu räumen, im Ausschmitt
per Pfund 60 Pfennig.
L. Pfefferle.

Felchen, Soles,
Schellfische, Laberdan,
Sprotten und Bückinge,
Astrachan- und Elb-Caviar.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Frische
**Schellfische, Kabeljau, Hechte,
Bander, Felchen, Soles**
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanterielasernerne.

Kieler Sprotten

frisch eingetroffen bei
Carl Hager,
Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstr.

Täglich
frische Schellfische.

St. Thomann & Sohn,
Ecke der Westend- und Sophienstraße.

Straßburger Bratgänse,

junge
Capannen u. Boularde,
Hahnen u. Enten
zu billigsten Preisen bei

L. Haas,
Akademiestraße 46.

Schwarzwälder
Sped., Schänfele, Bügeln, Schinken
empfiehlt
Wilhelm Pfeiffer, Weissbrod's Nachfolger.

Mimosa,
neuester Wohlgeruch
von
Friedrich Wolff & Sohn,
empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
Parfumerie-Handlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Rein leinene Batisttücher
(Gelegenheitskauf)
das Dutzend Mk. 4.30
empfehlen
Himmelheber & Vier,
Wäsche-Fabrik,
171 Kaiserstrasse 171.

Praktische und billige
Weihnachts-Geschenke!
Für Damen:
Corsetten von 75 Pf. an,
Winter-Tricottailen von
M. 3.50 an,
Unterröcke, Schürzen,
Sandalschuhe mit Pelzbesatz von
50 Pf. an,
wollene Tücher, Fanchons,
Kavallidres, Barben,
Krausen am Stück und in Cartons
verpackt.
Für Herren:
Normalhemden per St. M. 3.30,
Jagdwesten per St. M. 2.50,
Kragen, Cravatten, Man-
schetten,
Sofenträger, Taschentücher,
Unterhosen, Unterjacken von
75 Pf. an.
Mein Lager ist in obigen Artikeln
auf's Beste sortirt und werden dieselben
im Weihnachtsverkauf zu reduzierten Prei-
sen abgegeben.

Wilh. Rupp,
3.1. 135 Kaiserstraße 135.

Nouveautés
gestickter
Batist-Balkleider bill. gift.
Oscar Beier, Kaiserstr. 141.

Rüschen
von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt
Anna Henning,
Schützenstraße 40.

Herren-Schlafröcke
in größter Auswahl.
Stück 12, 13, 15 Mark,
Stück 16, 18, 20 Mark,
Stück 22, 23, 27 Mark,
Stück 30, 32, 33 Mark,
Stück 36, 38, 40 Mark
empfiehlt die Herrenkleiderfabrik
von
N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Jagdwesten
in grösster Auswahl
4.1. empfehlen
Himmelheber & Vier,
Wäsche-Fabrik,
171 Kaiserstrasse 171.

Woll- u. Baumwollgarn
empfiehlt in allen Farben u. großer Auswahl
Anna Henning,
Schützenstraße 40.

Zu
Weihnachtsgeschenken
eignen sich am allerbesten
gute Schuhwaaren.

Aus unserem sehr reichhaltigen Lager
empfehlen wir:

Für Damen:
Zug- u. Knopfstiefel
in größter Auswahl von
M. 4.50 bis M. 18. —

J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Für Herren:
**Zugstiefel, Jagdschuhe,
Schnürstiefel, Schaftstiefel,**
die allerbesten Fabrikate,
von M. 6.50 bis M. 20. —
J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

für Knaben u. Mädchen:
**Schmir-, Haken-,
 Zug- u. Knopfstiefel**
 in circa 40 verschiedenen Sorten
 von **M. 2. — bis M. 10. —**
J. & S. Hirsch,
 Ecke der kleinen Kirche.

Pantoffeln,
 immense Auswahl,
 für Damen, Herren und Kinder
 von 50 Pfg. bis M. 5. —
J. & S. Hirsch,
 Ecke der kleinen Kirche.

Möbel-Magazin
 von
Carl Grieshaber
 empfiehlt auf **Weihnachten** sein großes
 Lager von **Polstermöbeln** als: Sophas,
 Divans, Fauteuils mit und ohne Einrichtung,
 Betten, Vorhanggalerien, Bücher-, Noten-,
 Schirm- u. Handtuchständer, Bauern-, Luther-,
 Servir- und runde Tische, Klavier- und
 Rohrühle, Kleiderrechen u. s. w. zu den
 billigsten Preisen. 3.1.

Ludwig Erhardt,
 Erbprinzenstrasse 27.
**Grosses Lager fertiger
 Geschäftsbücher**
 in allen Linirungen und Formaten; An-
 fertigung nach besonderem Schema in
 kürzester Frist.
 Besondere Auswahl in
Copirpressen
 sowie sämtl. **Comptoir-Utensilien**
 zu billigsten Preisen.

Möbel-Fabrik
L. Wittich,
 13 Wilhelmstraße 13
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager
 aller Arten Kasten- und Polster-
 möbel, Spiegel etc. für Salon, Speise-,
 Wohn- und Schlafzimmer in styl-
 gerechter und solidester Ausführung.
 Bestellungen werden rasch ange-
 fertigt bei Einhaltung einer zwei-
 jährigen Garantiezeit. 23.3.

Zurückgesetzte Schuhwaaren.
 Eine Partie noch sehr gute Damenzugstiefel
 habe, um damit zu räumen, weit unter dem An-
 kaufpreis dem Verkauf ausgesetzt. Früherer Preis
 M. 6 — 10 jetzt M. 3.50 — M. 4.50.
Karl Kühn,
 2.2. 38 Kaiserstraße 38.

Wilh. Wagner,
 Wasser- & Gasanlagen,
 Closet- & Sadeinrich-
 tungen,
 — Saublerei —
 Reparaturen,
 unter Garantie,
 billigst.
 A. Mayerle Nachf.,
 Herrenstraße 8.

Filz-Pantoffeln
 in solber Waare und zu reellen Preisen. Außerdem
 Stiefel nach Maas und Reparaturen zu äußerst
 billigen Preisen empfiehlt
 *2.1. **Titus Schenck, Witwe.**

Blüthen-Sonig,
 feinen, aus dem „Hanauerlande“, von ausschließ-
 lich giftfreien Kulturpflanzen- und Obstbaumbliüthen,
 empfiehlt als billiges und wohlthätig wirkendes
 Heil- und Nahrungsmittel per Kilo 1 M. 80 Pf.
 bestens

Friedrich Zimpfer,
 Bienenzüchter und Bürgermeister
 in Scherzheim a. Rh. (bei Kehl).
 8.1.

**Feinsten
 Nürnberger Ohnenmaulsalat**
 versendet gegen Post-Nachnahme unfrankirt erste
 Qualität 2 M. 20 Pf., zweite Qualität 1 M. 80 Pf.
 das Fäßchen zu 10 Pfund, feinen Zungen-Salat
 das Fäßchen zu 5 M.
Martin Dietrich, Ohnenmaulsalatfabrikant,
 in Nürnberg. 6.6.

Brauerei W. Fels,
 Blumenstraße 23.
 Heute Samstag den 3. Dezember Schlachttag:
 Morgens **Wellfleisch** mit **Sauerkraut**, Abends
 feinste **Würste** nebst einem feinen Stoff **Eggsport-**
bier, wozu freundlichst einladet
C. Walter.

Gasthaus zum Lamm.
 Täglich frische **Bierwaaren**, einen kräftigen
Mittagstisch zu 50 Pf., reine **Weine** und einen
 feinen Stoff **Lagerbier** aus der Brauerei **Höpsner**,
 was bestens empfiehlt 2.1.
Aug. Reinhold, Metzger.

Restauration „Fortuna“
 (Ludwigsplatz).
 Samstag den 3. Dezember
grosses Streich-Concert
 (Sttlinger Kapelle).
 Anfang 6 Uhr.

Sorben erschien:
**Christenglaube, Orthodogie und
 wissenschaftliche Bibelforschung.**

Ein offenes Wort
 über
 die wichtigsten Fragen des Glaubens.
 Der
 protestantischen Gemeinde Karlsruhe
 zur Prüfung vorgelegt
 von
Georg Längin,
 Pfarrer der Weststadt.
 Preis 50 Pfennig.
**Macklot'sche Buchhandlung und
 Buchdruckerei** in Karlsruhe, Wald-
 straße 10/12. 2.1.

Nicht mehr Kaiserstraße
 sondern jetzt
7 Schloßplatz 7 parterre,
 Ecke der Adlerstraße,
 befindet sich
 das **Zahn-Atelier**
 von **Heinrich Allers.**

Ludwig Schweisgut,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
 31 Herrenstrasse 31 **Karlsruhe** 31 Herrenstrasse 31.
Zur Weihnachtsausstellung
 neu angekommen in überraschend reicher Auswahl:
Pianinos und Flügel
 aller Systeme
 von **Bechstein, Blüthner, Biese, Rud. Ibach Sohn, Kaps, Rosen-**
kranz, Steingräber, Schiedmayer und vielen Anderen.
Aechte Steinway-Pianos New-York,
 die vollkommensten der Welt.
Tafelpianos und Harmoniums zu den billigsten Preisen.
Weltgehendste Garantie! Coulanteste Bedingungen!
 Zum Besuch seines Magazines ladet höflichst ein 6.1.
Ludwig Schweisgut,
 Goldene Medaille. Pianoforte-Fabrik. Silber-Diplom.

Frankfurter Journal, Hauptorgan der liberalen Partei Süddeutschlands, eine der billigsten großen Zeitungen. Vierteljährlich 6 M. 25 P.

Codes-Anzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die Trauernachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Schwager

Anton Dischinger, Schmied, nach langem, schwerem Leiden am 1. d. M., Mittags 1 Uhr, sanft verschieden ist.

Im Namen der Hinterbliebenen:
die tieftrauernde Gattin
Theresia Dischinger
nebst 3 Kindern.

Die Beerdigung findet am Samstag den 3. d. M., Mittags halb 2 Uhr, vom Trauerhause, Berberstraße 57, aus statt.

Durlach. Codes-Anzeige.

* Theilnehmenden Verwandten und Bekannten theilen wir die traurige Nachricht mit, daß unser guter Gatte, Sohn und Vater

Sermann Siltz

im Alter von 39 Jahren nach mehrwöchentlichem schwerem Leiden Freitag früh 5 Uhr sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Pfingstvorstadt 15 in Durlach, statt.

Gesangverein Germania.

Sonntag den 4. d. Mts., Abends 8 Uhr, im Saale des Arbeiterbildungs-Vereins, Wilhelmstraße 14,

Familienabend,

wozu freundlichst einladet Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Kaiserlich Deutschen Konsulate in Alexandria, Schlinginger, die unterthänigst nachgesuchte Höchstden Herrliche Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem König von Siam verliehenen Offiziersinsignien des Weißen Elefantens Ordens zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Bibliothekar Dr. Ch. S. Hottinger an der Kaiserlichen Universitätsbibliothek in Strassburg i. G. die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Königlich Preussischen Rothen Adlerordens 4. Klasse zu erteilen.

3. Sitzung. I. Kammer.

Tagesordnung

auf
Dienstag den 6. Dezember 1887,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung der auf die Thronrede Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs zu erlassenden Adresse.

8. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Samstag den 3. Dezember 1887,
Vormittags 9 Uhr:

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Beratung der Berichte der Budget-Commission über die Rechnungs-Nachweisungen der Jahre 1884/85 und zwar:

1. Vom Ministerium des Innern:
 - a. Tit. XIV der Ausgaben und Tit. IV der Einnahmen,
 - Tit. XV der Ausgaben und Tit. V der Einnahmen,
 - Tit. XVI der Ausgaben und Tit. VI der Einnahmen,
 Berichterstatter: Abg. Frank;
- b. Tit. XVII der Ausgaben und Tit. VII der Einnahmen;
Berichterstatter: Abg. Wassermann.

Deutschen Kaiser-Sect

per Flasche M. 1.70

empfehlte die Droguerie

Ernst Schneider,

29 Amalienstraße 29.

Kaffee! Kaffee!

roh und selbstgebrannt, zu ermäßigten Preisen empfiehlt in nur reinschmeckender Waare

Ernst Schneider,

Amalienstraße 29.

H. Reudter,

Juweller, Silber- und Goldarbeiter,

Herrenstraße 32,

empfehlte sein großes Lager in Gold- und Silberwaaren als passende **Weihnachtsgeschenke** zu

— **bedeutend billigeren Preisen** —

— **als auf der Kaiserstraße.** —

Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen.

Reellität selbstverständlich.

Neuestes Saison-Parfum

aus der Ersten Karlsruher Parfum- und Toiletteseifen-Fabrik

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,

„Mimosa“

in eleganter Ausstattung empfiehlt

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Ringe

von 2 M. 30 Pf. an bis zu den Feinsten empfiehlt als passende **Weihnachtsgeschenke**

H. Reudter, Goldarbeiter,

am kathol. Kirchenplatz.

Für den Feingehalt des Goldes wird garantirt.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich beehre mich hiermit, die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich unter'm Heutigen die **Wirthschaft zum Augarten** pachtweise übernommen habe.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, meine werthen Freunde und Gäste durch Verabreichung guter Speisen und Getränke bei reeller Bedienung zufrieden zu stellen; mache auf einen guten Stoff Kammerer'sches Lagerbier, sowie auf reingehaltene Weine aufmerksam und empfehle mich bestens.
Hochachtungsvoll

H. Weber, zum Augarten.



LIEBIG

Company's
Fleisch-Extract

Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867

Nur echt
wenn jeder Topf den Namenszug:
aus Fray-Bentos
in BLAUER FARBE trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- u. Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vor-
trefflichen Kraftsuppe, sowie zur
Verbesserung u. Würze aller Suppen,
Saucen, Gemüse und Fleischspeisen
und bietet, richtig angewandt,
neben ausserordentlicher Be-
quemlichkeit, das Mittel zu
grosser Ersparniss im Haushalte.
Vorzügliches Stärkungsmittel für
Schwache und Kranke.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Grossherzogthum Baden.
Nr. 34 vom 2. Dezember 1887.

Inhalt.
Bekanntmachung
des Ministeriums des Inneren:
die Vollstreckung für die Schiffahrt und Fischelei auf
dem Rheine betreffend

Grossherzogliches Hoftheater.

Samstag den 3. Dezember. 13. Vorstellung
außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöch-
sten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit
der Großherzogin. In festlich erleuchtetem
Saale. **Die Meistersinger von Nürn-
berg** in drei Aufzügen von Richard Wagner.
Welt Vogner: Herr Gustav Siehr, vom
Königl. Hoftheater in München, als Gast.
Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Sonntag den 4. Dezember. IV. Quartal.
134. Abonnements-Vorstellung. **Doktor
Haus.** Lustspiel in fünf Akten von Adolph
L'Arronge.

Montag den 6. Dezember. 3. Vorstellung
zu ermäßigten Preisen (im Sonder-Abonne-
ment). **Die Verschwörung des Fiesco
zu Genua.** Trauerspiel in fünf Akten von
Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 6. Dezember. **Keine Vor-
stellung.**

Mittwoch den 7. Dezbr. Theater in Baden.
7. Abonnements-Vorstellung. **Maurer und
Schlosser.** Oper in drei Akten, nach dem
Französischen des Scribe, von Friederike El-
menreich. Musik von Auber. Anfang halb
7 Uhr.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr
auf dem Schlossplatz

Parade-Musik.

Grenadier-Kapelle.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:
1. Dez. Josef Oberle von Rüppurr, Schlosser hier, mit
Marie Friedric von hier.

Geburten:
28. Nov. Auguste, Vater Theod. Hellmann, Lichtbender.
30. Bertha, Vater Peter Gette, Tagelöhner.

Todesfälle:
1. Dez. Karl Mayer, Generalarzt a. D., ein Ehemann,
alt 81 Jahre.
1. Anton Dschinger, Schmelz, ein Ehemann, alt
21 Jahre.

Praktische Weihnachts-Geschenke

sind

Schuhwaaren aller Arten.

Mein Lager enthält in enormer Auswahl alle Sorten Schuhwaaren,
von einfachsten bis zum feinsten Genre in nur soliden Fabrikaten,
für deren Qualität ich Garantie leiste.

Damen-Zug-Stiefel, solid, von M. 4.50 an bis zu M. 18 —
Herren-Zug-Stiefel, stark, von M. 6.— an bis zu M. 15 —
Wiener Tanz-Schuhe in den neuesten Erscheinungen in bronce,
schwarzem und weissem Leder, in Atlas (schwarz, weiß, rosa, blau etc.)
mit Schmelzstiderei und imitirten Brillanten etc. etc. in circa 50 Sorten
von M. 2.50 an,

Wiener Filz-Schuhe in eleganter Ausstattung,
**Wiener Damen- und Herren-Knopf-, Zug- und
Schnür-Stiefel** in eleganter Ausstattung und aus nur soliden
Lederarten gearbeitet von M. 8—15,
Mädchen-Knopf-, Zug-, Schnür- und Haken-Stiefel
in allen Lederarten und Façons zu billigen Preisen,
**Knaben-Stulpen-Stiefel,
Filz-Schuhe und Stiefel für Damen, Herren und Kinder**
in größter Auswahl,
Filz-Pantoffeln von 50 Pf. an,
Filz-Schuhe für Damen von 75 Pf. an,
Filz-Damen-Schuhe mit Doppelfohlen von 90 Pf. an.

Größte Auswahl, beste Fabrikate und billige Preise.

N. A. Adler,

141 Kaiserstrasse 141, Marktplatz und Kaiserstrassen-Ecke.
Nichtpassendes wird jederzeit bereitwillig umgetauscht.

Badanstalt-Gröfönung.

Berehrl. hiesigen Einwohnerschaft zeige ich hierdurch die Gröfönung meiner Zähr-
ringerstraße 35 neu errichteten Badanstalt an und lade zu deren zahlreicher Benutzung
ergebenst ein.

Die Badanstalt ist an Wochentagen von Morgens 8 bis Abends
8 Uhr, an Sonntagen von 8 bis 12 Uhr Vormittags geöfönet.

Der Preis eines einzelnen Bades beträgt 40 Pf., im Abon-
ment 35 Pf.

In der kälteren Jahreszeit werden die Kabinette durch Dampfheizung
erwärmt und hierfür eine Zuschlagstaxe von 10 Pf. erhoben.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1887.

Hochachtungsvoll
Max Wirnser,
Zähringerstraße 35.

Für Weihnachts-Geschenke

empfehle ich die nachstehenden Artikel aus der Abtheilung für

Weißwaaren und Ausstattungs-Artikel:

Weiß Jacquardgedeck, reinleinen, bestehend aus Tischuch, 135×135 cm, nebst 6 Servietten, 65×65 cm, das Gebd M. 7.—

Dasselbe, Tischuch, 135×170 cm, nebst 6 Servietten, 65×65 cm, das Gebd M. 8.50.

Weisse Jacquard-Servietten, reinleinen, in schönen Mustern, Größe 65×65 cm, das Duzend M. 7.50.

Weisse Hausmacher-Tischtücher, rein leinen, schwere Qualitäten, Größe 135×135 cm, M. 2.70, 3.—, 3.50.

„ 135×170 cm, M. 3.75, 4.25.

Schwere weisse Hausmacher-Handtücher, reinleinen, abgepaßt, Größe 45×115 cm, das Duzend M. 8.50 und M. 10.50.

Feine weisse Gerstenkorn-Handtücher, abgepaßt, mit schöner Vorbüre, Größe 48×125 cm, das Duzend M. 11.—

Kuchenhandtücher, abgepaßt, grau mit weiß oder bunt gestreift, Größe 42×115 cm, das Duzend M. 7.50.

Tischdecken, weiß mit farbiger Vorbüre und Franz n, Größe 135×135 cm, M. 2.50.

Tischgedecke, in schönen Mustern, mit weißem oder farbigem Grund, Tischuch, Größe 130×130 cm, nebst 6 Dessertservietten, M. 4.50.

Dieselben rein leinen, schwere Qualität, das Gebd M. 6.— und M. 9.—

Tischgedecke, weiß mit farbiger Vorbüre, rein leinen, in schönen Mustern, Tischuch, Größe 160×160 cm, nebst 12 Dessertservietten, das Gebd M. 12.— und M. 18.—

Schweres weißes Handleinen, Breite 84 cm, das Meter 85, 95 Pf., M. 1.10, 1.30.

Schweres weißes Bettuchleinen, Breite 160 cm, das Meter M. 1.90, 2.20, 2.60.

Feine Elässer Madapolams und Cretounes, das Meter 45, 50, 55, 60, 65, 70 Pf. 2c

Waffeldecken, weiß, in schönen Mustern, Größe 170×230 cm, M. 2.25, 2.80, 3.50, 4.—

Waffeldecken, weiß, mit farbiger Vorbüre, schwere Qualität, M. 7.50.

Weisse reinleinen Taschentücher, vorzügliche Qualität n, fertig gesäumt, halbduzendweise in hübschem Carton, das halbe Duzend

M. 1.50, 1.90, 2.30, 2.50, 3.—, 3.25, 3.50, 3.80, 4.25, 4.75, 5.50.

Weisse reinleinen gestickte Taschentücher, alle Buchstaben, fertig gesäumt in Carton, das halbe Duzend M. 5.— u. 8.—

Weisse leinene Batisttücher, mit Hohlfaum und gestickten Buchstaben, das Stück 95 Pf. und M. 1.50.

Staubtücher, das Duzend M. 1.90 und 2.40.

Weisse Frottiertücher, M. 1.50, 1.80, 2.50.

Altdentsche Handschürzen in den mannigfaltigsten Mustern M. 1.50, 2.20, 3.—

Handschürzen, blau und weiß leinen, doppelseitig bedruckt 90 Pf., M. 1.10, 1.25, 1.70.

Kindergedecke, weiß mit farbiger Vorbüre, Tischuch nebst 6 Servietten M. 1.75.

Leinene Decken in den verschiedensten Größen, **Handtücher**, **Schoner** u. s. w. zum **Besticken**.

S. MODEL.

„Um jeden Preis!“

Gänzlicher Ausverkauf

von

Spielwaaren, Galanteriewaaren, Damenschmuck,

Operngläsern, Musikwerken.

≡ Regenschirme, Sonnenschirme. ≡

Weihnachts-Geschenke in größter Auswahl.

K. Th. Ulmer,

166 Kaiserstraße 166.

NB. Da ich keine Waaren von meinem jetzigen Geschäft in das neue übernehme, sondern wirklich ausverkaufe, so werden von nun ab sämtliche Artikel zu jedem annehmbaren Gebot losgeschlagen.

166 Kaiserstraße 166,

zwischen Douglas- und Sirschstraße.

31.

SPEMANN'S Schatzkästlein ^{des guten Rats}

ist für 5 Mark ein praktisches und amüsantes Weihnachtsgeschenk. In allen Buchhandlungen vorrätig.

Medizinalverein Karlsruhe-Mühlburg.

Im Januar 1888 erhalten die Herren Ärzte neue Klienten-Listen und können die Mitglieder für's laufende Jahr sich ihren Hausarzt wählen. Wir machen deshalb bekannt, daß noch folgende Herren Ärzte — außer den im Statut angeführten Herren — für den Verein praktikieren:

- 1) Herr prakt. Arzt Dr. Doll, Adlerstraße 17,
- 2) " " " Dr. Gutmann, Bähringerstraße 78,
- 3) " " " Dr. Troß, Schönenstraße 56,
- 4) " " " Dr. Freiherr v. Babo, Akademiestraße 43,
- 5) " " " Dr. Rabenitz, Kaiserstr. 72, für Obren-, Nieren- und Halsleiden.

Ferner theilen wir mit, daß wegen Jahresabschluss und Bücherrevision sämtliche rückständigen Beiträge bis Ende Dezember entrichtet werden müssen und bitten die Mitglieder, dies beachten zu wollen.

Im Verlage von Sam. Lucas in Elberfeld hat Herr Wilhelm Trempelmann soeben ein neues Schriftchen erscheinen lassen unter dem Titel: **Practische Wechselkunde oder die Lehre von den Wechselarten.** Preis 1 Mark 25 Pf. Das selbe ist nicht zu verwechseln mit Werken, welche die Allgemeine Deutsche Wechsel-Ordnung enthalten, das vorliegende Werkchen führt sämtliche Arten von Wechseln in bildlicher Darstellung vor Augen, so daß ein Jeder ohne Vorkenntnisse und fremde Hilfe jeden für seinen Zweck erwünschten Wechsel anfertigen kann. Die nothwendigen Aufklärungen und Belehrungen sind mit den Formulare verbunden, so daß der Belehrung Suchende alles dasjenige, was er liest, bildlich vor Augen hat. Außer den richtig angefertigten Wechseln sind auch eine große Anzahl ungültiger Wechsel dargestellt, welche im Verkehr so häufig vorkommen, aber nicht als ungültig erkannt werden, weil sie gewöhnlich in Händen der Nichtkennner bleiben und unbeanstandet eingelöst werden. Das Buch enthält außerdem die ausführlichen Bestimmungen über die Stempelung der Wechsel, und die Ausführung der Markenkassirung, ferner gründliche Belehrung über den Wechselprozeß mit den im Verkehr vorkommenden Klage-Formularen.

towsky, Kfm. v. Berlin. Hochrath, Kfm. v. Straßburg. Stahl, Kfm. v. London. Freundlich, Grundbes. m. Kom. v. Salzburg. Fähr. A. v. Adler Mitgl. d. 1. Kammer v. Schotthausen. Fähr. v. Mübi, Mitgl. d. 1. Kammer v. Offenb. Fähr. G. A. v. Adler, Mitgl. d. 1. Kammer v. Baden. Stein, Gutbes. u. Mitgl. d. 1. Kammer v. Rudaß.

Geistl. Berg, Wilhelm r. Ritzmann, Kf. v. Stuttgart. Hamberger, Kfm. v. Rosenheim. Fischele u. Mainzer, Kf. v. Vord. Schreiner, Kfm. v. Nürnberg. Dietz u. Versteht, Kf. v. Köln. Ufer, Bleicher u. Stern, Kf. v. Frankfurt. Neuther, Kfm. v. Heilbronn. Schäde, Kfm. v. Offenb. Schöppel, Kfm. v. Lahr. Krüger, Kfm. v. Heilbronn. Hönlein, Kfm. v. Erfurt. Siegel, Kfm. v. Freiburg. Bauer, Kfm. v. Mannheim. Schöhl, Amtsaktuar v. Galm. Rubens, Kfm. v. Heilbronn. Buntschub, Kfm. v. Aeltelradbad. Balter, Kfm. v. Basel. Dertle, Kfm. v. Mühlhausen. Rothermel, Kfm. v. Darmstadt. Reiser, Kfm. v. Bonn. Sommer, Kfm. v. Rempten. Schalte, Kfm. v. Weingarten. Hofman, Kfm. v. Dretten. Frau Muff v. Willingen.

Goldener Karpfen. Mayersberg, Fabr. v. Baiskam. Reichard, Fabr. v. Genshofen. Walter, Fabr. v. Darbach. Wegner, Maler v. Mannheim. Werner, Geometer v. Rudaß.

Goldene Traube. Frau u. Grünwald, Kf. von Mannheim. Schetzler, Kfm. v. Hagenhausen.

Grüner Hof. Friedrich, Kfm. v. Basel. Benter u. Sred, Kaufm. v. Frankfurt. Blag, Oberndorfer u. Strauß, Kf. v. Mannheim. Le. v. Kfm. v. Pforzheim. Belle, Fabr. v. Mainz. Mayer u. Weisse, Privat. v. Neu-York. Dr. Rau v. Berlin.

Hotel Germania. Graf Roden v. Dep. Baron v. Otter, Gutbes. a. Schweden. Klopfer, Vordorfer v. Mannheim. Baron v. Magnus v. Danburg. Dr. Hänisch, Rechtsanwalt v. Pe. lin. Dirz, Defan v. Waldm. Schurer, Priv. v. Borna v. Lehmann, Dr. phil. v. Straßburg. Frau Wegel, Priv. v. Wiltbad. Weber, Fabr. v. Heidelberg. Nisch, Fabr. v. Mühlheim. Fleischbauer, Pri. at. v. Kollmar. Kaufmann, Fabr. v. Lahr. Zuzner, Kfm. v. Heilbronn. Klatter v. Klemens, Kf. v. Frankfurt. Marx, Kfm. v. Mainz. Vening, Kfm. v. Strup. Mainz, Kfm. v. Offenb.

Hotel Grohe. Krafft, Fabr. m. Sohn v. Pforzheim. Krafft, Weingutbesitzer v. Schallstadt. Schaller, Kfm. v. Stuttgart. Ballroth, Gebhardt, Schwabach u. Schachmann, Kf. v. Berlin. Germann, Kfm. v. Heilbronn. Klscher, Marcus u. Würzburger, Kf. v. Frankfurt. Galt, Kfm. v. Grefeld. Dürde, Kfm. v. Blaumen. Freg, Kfm. v. Ulm. Mayer, Kfm. v. Kassel. Büchlin, Kfm. v. Jürick. Haas, Kfm. v. Müßbach.

Hotel Stoffleth. Feldhausen, Student v. Neu-York. Wolf, Kfm. v. Duldburg. Ehrhardt u. Lampe, Kf. v. Darmstadt. Kung, Kfm. v. Barmenhal. Kerner, Rechtskand. v. Pforzheim. Blatt, Fabr. v. Eberbach. Graub, Fabr. v. Ghaure-de-sonde. Stolz m. Frau von Jhenheim. Schwent m. Kam. v. Grefemün. de. Schmid m. Frau v. Pafel. Köhler, Rent. v. München. Bühler, Kfm. v. Nürnberg. Nisch, Rent. v. Jürick. Maintenant, Priv. v. Paris. Derater, Priv. v. Remiremont.

Hotel Taunhäuser. Gapp, Maler v. Frankfurt. Schretel, Metzger v. Feudenheim. Lenter, Insp. von Mannheim.

Hotel Victoria. Biemann Grefso, Kfm. v. Lurin. Schottländer, Kfm. v. Göttingen. Nisch, Kfm. von Ghaure-de-sonde. Martinont-Soldati, Kfm. v. Lausanne. Schiller, Kaufm. v. Grefeld. Stulze m. Frau v. Hamburg. Heynold, Kfm. v. Ludo Brügge. Grotlan, Kfm. v. Brüssel. Scheller, Kfm. v. Dresden. Arnold, Kfm. v. Stuttgart. Schwab, Kaufm. v. München. Nisch, Kfm. v. Würzburg. Fröhlisch, Kfm. v. Gref. Vintemann, Kfm. v. Leipzig.

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.14	16.10
" " in 1/2	16.13	16.09
Engl. Sovereigns	20.34	20.29
Russ. Imperiales	16.74	16.69
Ducaten	9.62	9.58
" al marco	9.65	9.60
Dollars in Gold	4.20	4.16
Holl. Silber fl. 100	—	—
Oesterr. Silber fl. 100	—	—
Gold al marco p. S	1396.—	1392.—
Ganz f. Scheidog.	1402.—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	130.70	128.70

Fremde

übernachteten hier vom 1. bis 2. Dezember.

Bahnhof-Hotel. Scherer u. Ottmayer, Kf. v. Stuttgart. Gütwohl, Kfm. v. Reutob. Bühler, Kfm. v. Frankfurt. Frey, Kfm. v. Jürick. Gellermann, Kfm. v. Bremen. Eul, Kfm. m. Frau v. Baden. Le. v. u. Schö.berger, Kf. v. Heilbronn. No. abitrau, Kfm. v. Pforzheim. Freudenberg, Kfm. v. Basel. Schmidt, Apotheker v. Reutob. Frau Aggmann m. Töchtern v. Konstanz. v. Savi. sky, Priv. v. Lausanne.

Bratwurstdöckle. Heller, Fabr. v. Basel. Des. vel, M. hieses v. Barmenhal. Dea, Koch v. Stuttgart. Hrl. Gerhard v. Heidelberg. Diebel, Kfm. v. Lörrach. Braun, Kfm. v. Schriesheim. Frau Doll von Unter-ölmheim.

Darmstädter Hof. Hl. Reich v. Wiltbdt. Bur- kar, Kfm. v. Stuttgart. Hoffmann, Kfm. v. München. Steinberg, Kfm. v. Augsburg. Bühler, Kfm. v. Berlin. Peiter, Kfm. v. Konstanz. Gaffner, Kfm. von Lindau. Strähler, Kfm. v. Hannover. Nikolai, Kfm. v. Frank- furt. Lupan, Kfm. v. Kaiserslautern.

Erdringgen. Frau Wagner v. Bayreuth. Lebr. Kgl. bayr. Kammerfänger v. München. Wington, Ing. a. England. Ehrhardt, Kfm. u. Frhr. v. Buel, Mitgl. d. 1. Kammer v. Mannheim. Keller, Kfm. m. Frau v. Sandburg. Dreyfuß, Richter. Adler, Schltz u. Pann- stiel, Kf. v. Frankfurt. Vaf. Kfm. v. Wien. Dulc

König von Preußen. Huber, Capellmeister von Heidelberg. Meyer, Kfm. v. Coburg. Schreiner, Metz- ger von Kleisbach. Grath, Metzger von Klosterwald. Louis v. Wainheim. Leude Kfm. v. Juidau. Klumpp, Tech. v. Straßburg. C u J. Wanus, Odr. v. Stern- seld. Adermann, Schreiner v. Bollmaringen. Schick, Kfm. v. Frankens. lter. Pasque, Fabr. v. Köln.

König von Württemberg. Eichel, Kaufm. v. Frankfurt. Danner u. Koch, Monteur v. Kaiserslautern. Schreiber, Fabr. v. Pforzheim. Heuß, Kessengchilfe v. Offenb. Greiner, Schlossermeister v. Göttingen. Par- lacher, Priv. v. Sulzbach. Dinger, Wirt v. Mittelbronn. Mayer, Wirt v. Birra. Kopp, Hblsm. v. Althalben.

Markgräfler Hof. Goerner, Stud. tocht. v. Neu- wald. Köllisch, Fabr. u. Salomon, Kfm. v. Hamburg. Neugart, Uhrmacher v. Griesenbach. Haberstroß, Med. v. Göttingen. Krdere. Kfm. m. Frau v. Kolnau.

Prinz Max. Büß u. Köhlbach, Kaufm. v. Mann- heim. Baeth, Kfm. von Alfeld. Fischer, Kaufm. v. Zell a. O. Brinkmann, Kaufm. v. Stockholm. Kall- schmidt, Fabr. v. Anrader.

Rothes Haus. Elvert, Kaufm. v. Berlin. Dr. Besser, Arzt v. Freiburg. Hirschhorn, Kfm. v. Lurin. Kersting, Kfm. v. Herleha. Frank, Kfm. v. Reutlingen.

Gottesdienst. — 4. Dezember.

II. Advent.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 49 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Mi- litär-Dorfarrer Ringado.
- 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 110 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Schmidt.
- 10 Uhr Stadtkirche: Predigt und Distribution des Bibles Mauerer durch Defan D. Bittel.
- 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Paenglin.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadivikar Glets.

Christenlehren:

- 10 Uhr Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner.
- 112 Uhr Kleine Kirche: Herr Hofprediger D. Hel- ding.
- 112 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Defan D. Bittel.

Diakonissenhandkirche.

- Sonntag den 3. Dezember, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Sonntag den 4. Dezember, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Nachmittags 1 1/2 Uhr Christenlehre.
- Abends 7 1/2 Uhr: monatliche Missionsstunde: Herr Missionar Frio n.

Evangelische Vereinshaus, Adlerstraße 23.

- Sonntagschulen der Stadtmiffion:**
- Borckhaus 3. Stod,
- 11 1/2 Uhr großer Saal,
- Augarten,
- Sophienstraße 52.
- 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfarrer Kayser.

NB. Wir machen darauf aufmerksam, daß vor Weih- nachten keine Ki der mehr in die Sonntagschulen auf- genommen werden.

- 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Gerrenstr. 62.
- 8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Wilhelm- straße 12.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 1/2 Uhr Nocturne Amt.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Distrikts- v. arren Verberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Defan Benz.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Jester.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 3 Uhr Bruderschaftsbandag.

St. Vincentiuskapelle:

- 8 Uhr Amt.
- St. Josephshaus:**
- 9 Uhr hl. Messe mit Comitie.
- 2 Uhr Rosenkranzandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Wodenslein.

Evangelische Gemeinschaft: Beiertheimer Allee 4,

- Nachmittags 3 1/2 Uhr.
- Methodistengemeinde: im Wetfaal, Birkel 19 a.,
- Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 5 Uhr.

L. Z. Tr.
5. XII. 7 1/2 U. Ab.
I Gr. Obl. Bal.